

Pressemitteilung 2003

Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie e.V.

Seite 1/2

Informationen von:

Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie e.V.



„AG Dentale Technologie“ Aktuelle Tagung in Sindelfingen

Die Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie ist der bedeutendste Verband für Forschung, Wissenschaft und Praxis im Bereich Zahnmedizin und Zahntechnik in Europa.

Zum 32. Mal findet bereits die jährliche Tagung im Jahr 2003 vom 19. bis 21. Juni statt. In der Stadthalle Sindelfingen treffen sich engagierte Mediziner, Techniker und Werkstoffkundler bei einem der wichtigsten Meetings zum Thema Zahngesundheit. Die Schwerpunktthemen sind in diesem Jahr wie immer wieder sehr aktuell und behandeln ausführlich die Implantologie und die CAD/CAM-Technologie in der Zahnheilkunde. Es haben sich wieder über 30 Referenten, ca. 1500 Teilnehmer und mehr als 30 Firmen aus ganz Europa angemeldet, denn die Arbeitsgemeinschaft genießt international höchste Anerkennung.

Unter der Leitung des Vorstands, Prof. Dr. Heiner Weber aus Tübingen und Zahntechnikermeister Jan Langner aus Schwäbisch Gmünd, wird der dreitägige Kongress am Donnerstag den 19. Juni eröffnet. Die Vortragsliste weist auch in diesem Jahr wieder höchstes Niveau aus, die Besucher erwartet ein volles Programm mit Fachvorträgen und Präsentationen von Spezialisten aus Holland, Italien, Schweiz und Deutschland.

CAD/CAM-Systeme bieten in punkto Ästhetik und Haltbarkeit ganz neue Möglichkeiten und unterstützen zudem den verstärkten Einsatz von metallfreiem Zahnersatz.

Da mit neuer Technologie nicht nur neue Therapiemöglichkeiten entstehen, sondern sich dies oft sogar noch zu einem interessanten Preis/Leistungs-Verhältnis realisieren lässt, macht die Bedeutung dieser wissenschaftlichen Veranstaltung letztendlich auch für den Patienten klar.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden Vorträge über die Implantologie, die nach wie vor einen immer noch steigenden Stellenwert für das Patientenwohl und damit auch für die Forschung hat.

Der besondere Vortrag hat bereits Tradition und wird in diesem Jahr eine Prognose des Bedarfs für Zahnersatz bis 2020 liefern. Der Festvortrag ist in diesem Jahr besonders spannend.

Herr Prof. Dr. Dr. Spitzer aus Ulm erläutert wie der Mensch lernt.

Am Samstag steht dann noch der „Aktuelle Vortrag“ im Mittelpunkt des Programms. Er befasst sich mit den realen und zukünftigen Auswirkungen der Gesundheitspolitik und richtet einen speziellen Blick auf die Zahnärzte und Zahntechniker. Herr Dipl.-Kfm. Dir. Strehl aus Tübingen untersucht die Reformoptionen und den Status der Zahnmedizin.

Die Förderung und Qualifikation des Nachwuchses wird mit einem eigenen Vortragsprogramm am Freitagnachmittag unterstützt.

Zum ersten Mal wird der Vorstand einen Preis für das „Lebenswerk“ verleihen – dies wird jährlich fortgeführt – symbolisiert durch den „Stein des Weisen“.

Ebenfalls erstmalig wird der beste Vortrag durch die Teilnehmer gewählt. Diese Preisverleihung an der Referenten findet bei der 33. Jahrestagung der ADT vom 10. bis 12. Juni 2004 statt.

Somit wird Sindelfingen wieder einmal mehr für drei Tage zum Schmelztiegel des Know-hows für Zahnmedizin und Zahntechnik und, da die Gründung dieser Arbeitsgemeinschaft auch in Baden-Württemberg seinen Ursprung hat - im besonderen durch die Universität Tübingen - kann man hier zurecht stolz sein mit Sindelfingen den Veranstaltungsort dieser Tagung zu stellen.

Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie e.V.

1. Vorsitzender: Prof. Dr. H. Weber, Osianderstr. 2-8, 72076 Tübingen



MMS Marketing & MediaService
Postfach 92, 74530 Ilshofen
Telefon: +49 7904 940 777
Fax: +49 7904 940 780
e-Mail: mms.com@t-online.de